



GERMAN INSTITUTE
FOR DEFENCE AND
STRATEGIC STUDIES

Dienstgrad/Titel/Name

Oberst d.R. Prof. Dr. Burkhard Meißner

Forschungsschwerpunkte

Alte Geschichte, Konfliktdynamiken und -typologien, Strategie

Aktuelle Projekte

- The Cambridge History of War (Mitherausgeber)
 - Militär und Krieg in der Antike (Gesamtdarstellung)
 - Strategie als Lehre - Strategie als Kunst - strategische Wissenschaft
-

Werdegang

23.8.1959 geb. in Flensburg

1978 Abitur (Altes Gymnasium, Flensburg), Wehrdienst

1979-1989 Studium: Geschichte, Philosophie, Slavistik, Gräzistik, Klassische Archäologie in Kiel, Tübingen, Oxford, Heidelberg; Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes.

Magister Tübingen 1984; Promotion Heidelberg 1989

1989 Wissenschaftliche Hilfskraft Darmstadt.

1990-1991 Wissenschaftlicher Mitarbeiter Erlangen. Nebenberufliche Programmierprojekte und Erteilung von Unterricht im Violoncellospiel.

1991-1992 Gastdozent Universität Rom I „La Sapienza“, Facoltà di lettere

1993-1997 Wissenschaftlicher Assistent (C1) Halle (Saale);

1996 Habilitation für Alte Geschichte; 1997 Christian-Wolff-Preis

1997-2003 Oberassistent (C2) Halle (Saale), Leiter der Papyrussammlung und der Münzsammlung; Professurvertretung und Lehraufträge in Bielefeld und Leipzig

2003-2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter Halle (Saale);

2004 apl. Prof. Halle (Saale)

2004+2006 Gerda Henkel Scholar and Visiting Associate Professor of Classics, Brown University, Providence, R.I., USA

2004 Professor (C4) für Alte Geschichte Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr, Hamburg
Mitinitiator des Studienganges MFIS (Militärische Führung und Internationale Sicherheit 2013 und seiner Durchführung seitdem

2017 Initiative zur Gründung des GIDS; 2018-2020 Vorstand GIDS

Ausgewählte Publikationen

GIDS

Burkhard Meißner, Überlegungen aus Anlass eines Virus, #GIDSstatement Nr. 3 (2020)

Stefan Bayer und Burkhard Meißner, Bewaffnete Drohnen: Kritik der Kritik, #GIDSstatement Nr. 5 (2020)

Burkhard Meißner und Severin Pleyer, Zur Nuklearstrategie Russlands. Übersetzung und Kommentar des Dekretes über Prinzipien der nuklearen Abschreckung, #GIDSstatement Nr. 6 (2020)

Extern

B.Meißner, Historiker zwischen Polis und Königshof, Studien zur Stellung der Geschichtsschreiber in der griechischen Gesellschaft in spätklassischer und frühhellenistischer Zeit, Hypomnemata 99, Göttingen (1992)

B.Meißner, Die technologische Fachliteratur der Antike: Struktur, Überlieferung und Wirkung technischen Wissens in der Antike (ca. 400 v.Chr. – ca. 500 n.Chr.), Berlin (1999) [Habilitationsschrift Univ. Halle-Wittenberg 1996]

B.Meißner, Hellenismus, Darmstadt (2016)

Burkhard Meißner, Reguläre und irreguläre Kämpfer in der Antike, in: F.Becker (Hsg.), Zivilisten und Soldaten. Entgrenzte Gewalt in der Geschichte, Essen (2015) 13-50

B.Meißner und O.Schmitt und M.Sommer (Hsgg.), Krieg – Gesellschaft – Institutionen. Beiträge zu einer vergleichenden Kriegsgeschichte, Berlin (2005)
